

Schwimmen: Alina Barg gewinnt in Bückeberg den Wanderpokal

veröffentlicht am 17.06.2016



Alina Barg freute sich als schnellste Schwimmerin über 200 Meter Brust über den Horst-Sorban-Wanderpokal. (© Foto: pr)

Bückeberg (sch). Die heimischen Schwimmer feierten im benachbarten Bückeberg mit 17 Siegen und insgesamt 40 Podestplätzen am vergangenen Wochenende einen gelungenen Schwimmwettkampf. Zum 37. Mal richtete der VfL Bückeberg das Internationale Bergbad-Pokal- Schwimmfest aus, dessen Einladung knapp 500 Schwimmer aus Deutschland und den Niederlanden folgten. Allein 95 Schwimmer reisten aus Berlin an und boten neben den 73 Niederländern eine ernst zu nehmende

Konkurrenz. Mit 24 Athleten des MTV 1860 Minden und 18 vom SC 80 Porta war auch der Mühlenkreis gut vertreten. Vor allem in den jüngeren Jahrgängen traten zum Teil je 25 Teilnehmer an, so dass die Medaillen heiß begehrt waren.

Jüngster heimischer Schwimmer war Malte Hill vom MTV. Er startete über 50 Meter Rücken und erreichte in 58,50 Sekunden den vierten Platz.

□ INFORMATION

37. Bergbad-Pokal

MTV 1860 Minden

Alina Barg (Jg. 1996): 1. Platz 200 m Brust 03:03,75.

Louis Brink (Jg. 2006): 3. Platz 200 m Freistil 03:06,63.

Ben Chytrek (Jg. 2003) Wertung 2003/04: 1. Platz 100 m Rücken 01:12,25; 3. Platz 50 m Schmetterling 00:33,31; 1. Platz 100 m Schmetterling 01:14,57; 1. Platz 50 m Rücken 00:33,91; 1. Platz 100 m Freistil 01:03,15; 2. Platz 50 m Freistil 00:28,73.

Tom Chytrek (Jg. 2000) Wertung 1999/2000: 1. Platz 100 m Rücken 01:04,76; 1. Platz 50 m Rücken 00:30,09; 3. Platz 100 m Freistil 00:58,25; 3. Platz 200 m Brust 02:55,26.

Marten Hill (Jg. 2005): 1. Platz 100 m Rücken 01:27,03; 1. Platz 50 m Schmetterling 00:38,67; 1. Platz 100 m Brust 01:36,56; 1. Platz 100 m Schmetterling 01:31,91.

Rebecca Höner (Jg. 2000) Wertung 1999/2000: 3. Platz 200 m Freistil 02:28,92; 3. Platz 100 m Freistil 01:07,05.

René Pascal Knott (Jg. 2000) Wertung 1999/2000: 2. Platz 100 m Freistil 00:57,76; 1. Platz 200 m Brust 02:53,83.

Fiete Moennig (Jg. 2005): 2. Platz 100 m Rücken 01:38,10; 2. Platz 50 m Schmetterling 00:43,66; 2. Platz 100 m Schmetterling 01:42,46; 1. Platz 200 m Rücken 03:36,56.

Hauke Rennekamp (Jg. 2006): 3. Platz 200 m Lagen 03:20,89; 1. Platz 50 m Schmetterling 00:42,90; 2. Platz 100 m Brust 01:44,24; 1. Platz 100 m Schmetterling 01:43,84; 2. Platz 50 m Rücken 00:46,62; 2. Platz 100 m Freistil 01:23,06; 2. Platz 50 m Brust 00:49,09; 2. Platz 50 m Freistil 00:36,74; 1. Platz 200 m Brust 03:42,38.

Birte Wittkamp (Jg. 2000) Wertung 1999/2000: 2. Platz 100 m Schmetterling 01:22,39.

1. Mannschaft männlich Jg. 2005-2008: 4 x 50 m Freistil 1. Platz 02:25,86.

1. Mannschaft weiblich offene Wertung: 4 x 100 m Lagen 3. Platz 05:17,26.

SC 80 Porta

Jan Bornemann (Jg. 2001) Wertung 2001/2002: 2. Platz 200 m Freistil 2:39,99.

Tim Detering (Jg. 2005): 3. Platz 100 m Rücken 1:40,82.

Felix Lücke (Jg. 2005): 2. Platz 50 m Rücken 0:47,03; 2. Platz 200 m Rücken 3:47,99.

Sehr erfolgreich verlief der Wettkampf für Hauke Rennekamp (Jg. 2006), der nach allen neun Einzelstarts das Siegerpodest besteigen konnte und damit in der Wertung der erfolgreichsten Schwimmer nach Platzierungspunkten Gesamtzweiter wurde. Er zeigte sein vielseitiges Können in allen Lagen und unterschiedlichen Distanzen.

Der Jahrgang 2005 war durch Marten Hill und Fiete Moennig aus Minden sowie Tim Detering, Felix Lücke und Luk Urvat aus Porta mit heimischen Schwimmern gut vertreten. Vor allem im Rückenschwimmen sammelten sie eifrig Edelmetall. Über 50 Meter Rücken schlug Felix Lücke als Zweiter an, über die doppelte Länge erreichten Marten Hill und Fiete Moennig einen Doppelsieg, gefolgt von Tim Detering auf Platz drei. Als Sieger über 200 Meter holte sich Fiete Moennig Gold, Silber ging an Felix Lücke. Fleißigster Medaillensammler in dieser Altersklasse war Marten Hill (viermal Gold bei vier Starts). Ihm dicht auf den Fersen war Vereinskamerad Fiete Moennig (dreimal Silber und einmal Gold bei vier Starts).

Ähnlich gut lief es auch für den zwei Jahre älteren Ben Chytrek, der sich über viermal Gold, einmal Silber und einmal Bronze bei sechs Starts freute.

Glück im Unglück hieß es am Ende für Alina Barg (Jg. 1996). Nachdem sie über 50 Meter Brust vermeintlich ungerechtfertigt wegen Frühstarts disqualifiziert wurde, ging sie mit viel Wut im Bauch über 200 Meter Brust an den Start. Hier schwamm sie sodann mit deutlicher persönlicher Verbesserung zur Tagesbestzeit über diese Distanz und wurde mit dem Horst-Sorban-Wanderpokal belohnt.

Höhepunkt des Bergbadpokals am Sonntag waren die 100-Meter-Finalläufe in der offenen Altersklassenwertung. Hier konnten sich gleich drei Mindener qualifizieren. Jessica Muszynski (Jg. 1998) über 100 Meter Brust, René Pascal Knott über 100 Meter Freistil sowie Tom Chytrek über 100 Meter Freistil und 100 Meter Rücken. Muszynski musste jedoch ihre Teilnahme aus terminlichen Gründen absagen, und Chytrek entschied sich für das Rückenfinale. Hier touchierte er die Trennleine, verpasste so um drei Zehntelsekunden den Bronzerang und erreichte am Ende Platz fünf. Knott belegte im Freistilfinale Rang sechs.

Auch die Staffelwettbewerbe zählten zu den Stimmungsmachern am Beckenrand. Deutliche Gewinner mit fünfzehn Sekunden Vorsprung war die Mindener 4x50-Meter-Freistilstaffel männlich der Jahrgänge 2005 bis 2008 mit Marten Hill, Louis Brink, Fiete Moennig und Hauke Rennekamp. Die Portaner Staffel mit Nils Grunenberg, Luk Urvat, Felix Lücke und Tim Detering behauptete sich auf dem sechsten Platz. Erfolgreich mit Bronze war auch die 4x100-Meter-Lagen-Staffel weiblich mit Erika Sharra, Alina Barg, Birte Wittkamp und Rebecca Höner, während die männliche Staffel mit René Pascal Knott, Michael Görzen, Tom und Ben Chytrek den fünften Platz erzielte.

Den Bergbad-Pokal für das beste Gesamtergebnis bekam zum dritten Mal in Folge die

SG Neukölln Berlin, der MTV 1860 Minden belegte Platz vier, Gastgeber Bückeberg Platz 14, SC 80 Porta erreichte aufgrund der nur eintägigen Teilnahme Platz 19.

Copyright © Mindener Tageblatt 2016

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt.
[Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.](#)